

Wenn DAUs E-Mails schreiben

An: [Burkhard Schröder <burks@burks.de>](mailto:burks@burks.de)

```
[if gte mso 9]><xml> <w:WordDocument> <w:View>Normal</w:
<w:SaveIfXMLInvalid>false</w:SaveIfXMLInvalid> <w:IgnoreMi
<w:BreakWrappedTables/> <w:SnapToGridInCell/> <w:WrapTe
<w:BrowserLevel>MicrosoftInternetExplorer4</w:BrowserLevel>
</w:LatentStyles></xml><![endif][if !mso]><object classid="
Style Definitions */ p.MsoNormal, li.MsoNormal,
div.MsoNormal{mso-style-parent:"";margin:0cm;margin-bottom:
Roman";}a:link, span.MsoHyperlink{color:blue;text-decoratio
span.MsoHyperlinkFollowed{color:purple;text-decoration:unde
New Roman";mso-fareast-font-family:"Times New
Roman";}span.E-MailFormatvorlage17{mso-style-type:personal;
Section1{size:612.0pt 792.0pt;margin:70.85pt 70.85pt 2.0cm
70.85pt;mso-header-margin:36.0pt;mso-footer-margin:36.0pt;m
table.MsoNormalTable{mso-style-name:"Normale Tabelle";mso-t
```

Wenn DAUs E-Mails schreiben, dann sieht das bei mir so wie oben aus. Und wer ist schuld? Alle diejenigen, die *Mail User Agents* anbieten und in den Voreinstellungen „E-Mails in HTML schreiben“ per default einstellen – eine Unsitte, die man nicht nur von Bill Gates und seinem unsäglichen [Outlook](#) kennt, sondern leider auch von [Thunderbird](#).

Guckst du [hier](#): „Kritische Schwachstelle in Outlook – Betroffen sind alle Officeversionen, außer Office System 2007 mit SP1. Angreifer, die diese Schwachstelle ausnutzen, können die komplette Kontrolle über das System erlangen. Grund ist eine unzureichende Prüfung von mailto-URIs, die an Outlook übergeben werden. Klickt ein Anwender auf einen speziell manipulierten mailto-Link, kann es bei der Interpretation des Links zu einem Speicherüberlauf kommen, welcher dann dazu führen kann, dass ein Angreifer die Kontrolle über das System erhält.“

Warum ist diese Meldung Blödsinn? Weil das wieder nur für HTML-Mails gilt. In Text-Mails kann man den URL natürlich klar erkennen – und wohin er führt. Leider vergessen die meisten Medienberichte, auf diese simplen Fakten hinzuweisen. Der schlechteste Standard wird zum Naturereignis erklärt.

By the way: Wer sich an den [Ten-Standard](#) auch bei E-Mails hält, ist ohnehin auf der sicheren Seite – und wer verschlüsselt sowieso.